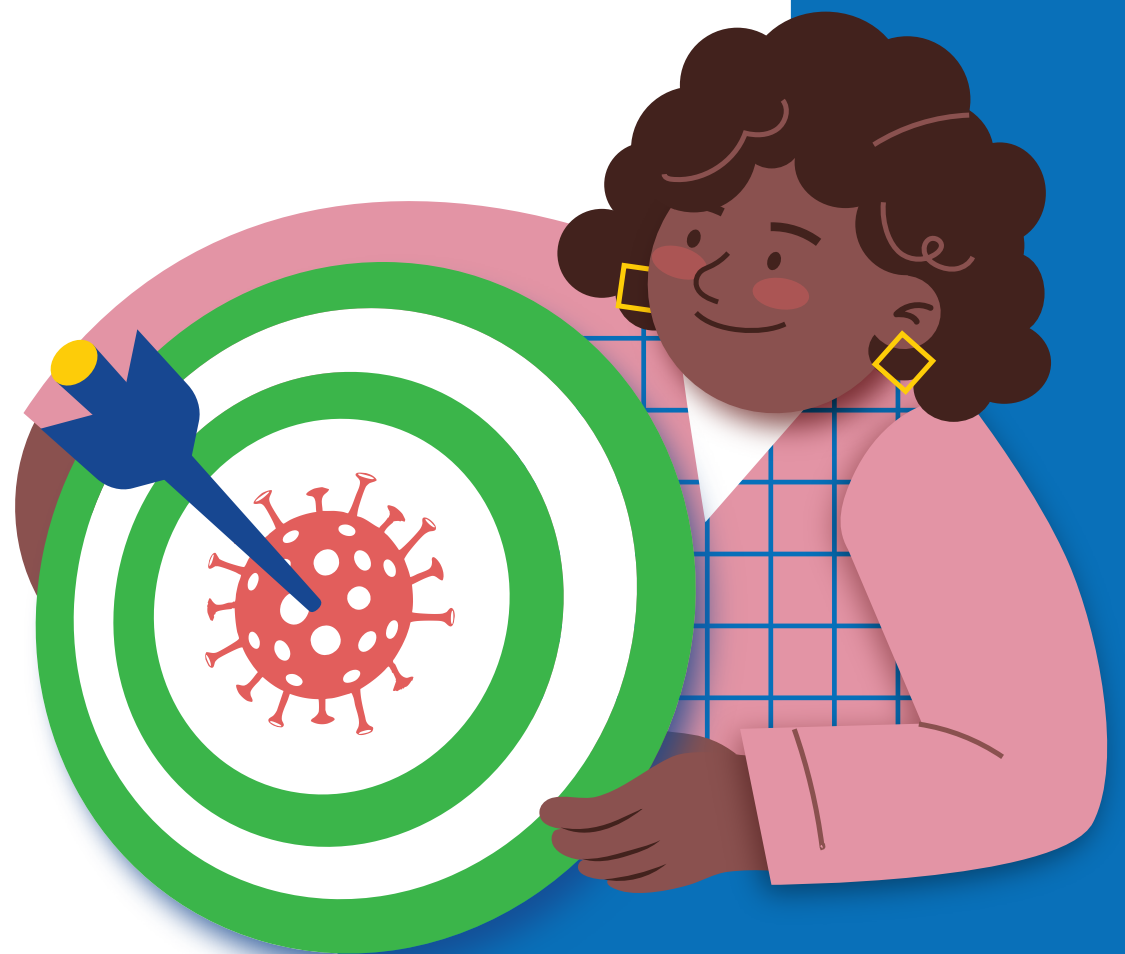


Wie können Impfungen unsere Gemeinschaft schützen?

Impfungen verleihen uns Immunität gegen Krankheiten und können die Ausbreitung derselben verhindern. Wenn viele Menschen immun sind, erreichen wir eine „Herdenimmunität“, die hilft, alle zu schützen.



Was ist „Herdenimmunität“?

Wenn viele Menschen gegen eine Infektionskrankheit geimpft sind, ist es viel unwahrscheinlicher, dass die Krankheit von Mensch zu Mensch übertragen wird. Dieser allgemeine Schutz wird als „Herdenimmunität“ bezeichnet.



Viele Krankheiten und Komplikationen, die früher häufig auftraten, sind heute selten geworden oder dank Impfungen sogar ganz verschwunden.

Zum Beispiel:

- Polio
- Pocken
- Erblindung aufgrund von Masern
- Behinderungen bei Neugeborenen von Müttern, die während der Schwangerschaft an Röteln erkrankt sind

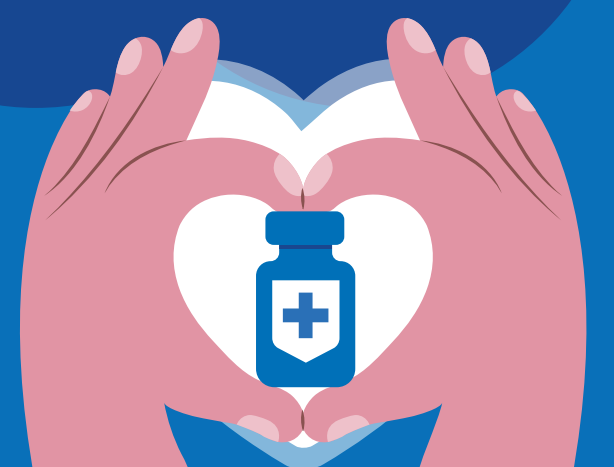
Die „Herdenimmunität“ trägt dazu bei, diejenigen zu schützen, die am anfälligsten für Krankheiten sind:

- Kleinkinder
- Ältere Menschen
- Krebspatienten
- Menschen mit Erkrankungen, die ihr Immunsystem schwächen
- Menschen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können

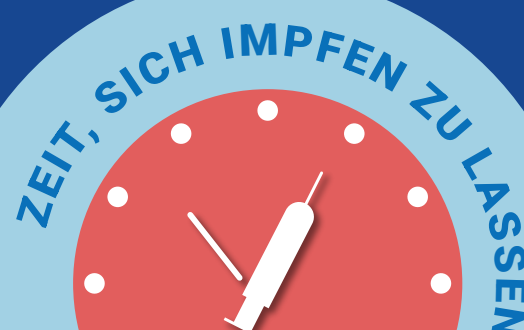


! Bleiben wir dran!

Wenn Menschen aufhören, sich impfen zu lassen, könnten viele Krankheiten, die dank der Impfung nur noch selten vorkommen, zurückkehren.



Wenden Sie sich an Ihren Gesundheitsdienstleister, um einen Impftermin zu vereinbaren.



Impfungen können Sie und andere schützen

Scannen Sie den QR-Code, um im Europäischen Impfinformationsportal mehr zu erfahren



vaccination-info.europa.eu/en



EUROPÄISCHES
IMPFINFORMATIONSPORTAL
Eine Initiative der Europäischen Union